

PROGRAMM

WAXMANN



Erziehungs- wissenschaft

NEUERSCHEINUNGEN HERBST 2025

WWW.WAXMANN.COM

In diesem Katalog finden Sie neue Titel aus unserem Programm »Erziehungswissenschaft«. Alle verfügbaren Bücher aus diesem Bereich sowie unser fortlaufend aktualisiertes Gesamtprogramm finden Sie unter:

www.waxmann.com

E-BOOKS FÜR PRIVATPERSONEN

Die in diesem Prospekt aufgeführten Bücher sind auch in unserem E-Book-Shop erhältlich: waxmann.ciando.com. Sie finden die E-Books aber ebenso bei anderen Online-Buchhändlern oder unterstützen Sie Ihre lokale Buchhandlung unter genialokal.de.

UNSER SERVICE FÜR BIBLIOTHEKEN

Institutionen und Bibliotheken können bei unseren Partnern utb-elibrary (www.elibrary.utb.de), Ciando (www.ciando.com/service/bibliotheken) und Ebsco (www.ebscohost.com) einen kostenpflichtigen Zugang zu unseren digitalen Inhalten erwerben.

Die Print- und E-Books von utb können Sie über <http://utb-shop.de> bestellen.

Open-Access-Publikationen sind mit  gekennzeichnet.



Foto Titel: [Stock.adobe.com/Koldo_Studio](https://stock.adobe.com/Koldo_Studio)

INHALT

Allgemeine Erziehungswissenschaft	3
Historische Bildungsforschung	3
Interkulturelle und International Vergl. Erziehungswissenschaft	4
Empirische Bildungsforschung	5
Schulpädagogik	10
Schulpädagogik – Religionspädagogik	22
Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit	23
Erwachsenenbildung	24
Berufs- und Wirtschaftspädagogik	27
Bildungsmanagement	28
Zeitschriften	30

Waxmann Verlag GmbH
Steinfurter Str. 555
48159 Münster, Germany
Fon +49 (0)251/265 04-0
Fax +49 (0)251/265 04-26
info@waxmann.com
www.waxmann.com

Waxmann Publishing Co.
P.O. Box 1318, New York
NY 10028, USA

Auslieferung
Brockhaus/Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Fon +49 (0)7154/13 27-0
Fax +49 (0)7154/13 27-13
waxmann@brocom.de



■ vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.)
Bildungsleistung durch Verbindlichkeit

2025, 328 S., br., 26,90 €
 ISBN 978-3-8188-0000-0



Das Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler in Deutschland ist unter das Niveau des PISA-Schocks 2000 gefallen. Nur ein Drittel des Rückgangs lässt sich durch veränderte Schülerzusammensetzung erklären. Der Aktionsrat Bildung fordert mehr Verbindlichkeit im Bildungssystem. Gründe für den Abwärtstrend sind mangelnde Förderung von Kernkompetenzen, fehlende Vergleichbarkeit der Bildungsergebnisse und veränderte Erziehungspraktiken. Der Aktionsrat zeigt Lösungen auf und gibt konkrete Empfehlungen für die Politik.



■ Peter Kroppe, Olaf Albers, Stefan Jellonek, Arne Kohrs, Wilhelm Wolze
Erfahrung in den empirischen Sozialwissenschaften

Eine methodisch-konstruktive Begriffsbildung
 2025, 139 S., br., 27,90 €
 ISBN 978-3-8188-0002-4

Ziel der Studie war die Entwicklung eines Erfahrungsbegriffs und die Analyse erfahrungsbasierten Wissens auf Grundlage des Methodischen Konstruktivismus. In empirischen Untersuchungen wurde die rationale Lösung eines Alltagsproblems unter Berücksichtigung von Erfahrungshintergründen analysiert. Die Problemlösungen wurden regelbasiert bewertet, ein Beratungskonzept diente als Referenz. Der entwickelte Erfahrungsbegriff wurde erkenntnistheoretisch eingeordnet und eröffnet neue Perspektiven auf elementares Wissen.



➔ Reihe
Jüdische Bildungsgeschichte in Deutschland

hrsg. von Ingrid Lohmann und Uta Lohmann

Band 11

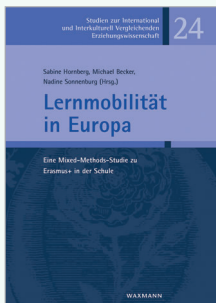
■ Uta Lohmann, Kathrin Wittler (Hrsg.)

Joel Bril Löwe in Breslau

Die Schulprogramme und andere Schriften im Kontext (1790-1802)
 Unter Mitarbeit von Lisa Trzaska, und Rainer Wenzel

2025, 860 S., geb., mit zahlr. Abb., 99,90 €, ISBN 978-3-8309-4881-0

Am 15. März 1791 wurde in Breslau eine jüdische Schule feierlich eingeweiht. Zum ersten Oberlehrer berief man den jüdischen Aufklärer Joel Bril Löwe (1761-1802) aus Berlin, der den Titel eines Professors erhielt und in den folgenden Jahren als Pädagoge, Sprachforscher, Bibelexeget, Bibelübersetzer, Historiker und Zeitschriftenherausgeber öffentlich hervortrat. Der Band rückt dieses Kapitel der Haskala in Breslau mit einer kommentierten historisch-kritischen Quellenedition in den Blick. Abgerundet wird der Band durch Beiträge ausgewiesener Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Disziplinen, die einzelne biographische, wissenschafts- und bildungsgeschichtliche Aspekte vertiefen.



→ Reihe

Studien zur International und Interkulturell Vergleichenden Erziehungswissenschaft

hrsg. von W. Bos, M. Krüger-Potratz, J. Henze, S. Hornberg, B. von Kopp, H.-G. Kotthoff, K. Schwiippert, D. Waterkamp und P. J. Weber

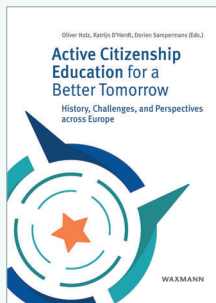
Band 24

■ Sabine Hornberg, Michael Becker, Nadine Sonnenburg (Hrsg.)
Lernmobilität in Europa

Eine Mixed-Methods-Studie zu Erasmus+ in der Schule
2025, 204 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8188-0025-3



Erasmus+ ist ein EU-Programm zur Förderung von Auslandserfahrungen, des digitalen Austausches und gemeinsamer Projekte von Schulen, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern. Diese Formen des europäischen Austausches im allgemeinbildenden Schulbereich in Deutschland wurden untersucht. Die Studie umfasst eine Übersicht über beteiligte Schulen und weitere Einrichtungen im Schulbereich, die Ergebnisse von Interviews mit Vertreterinnen und Vertretern von Schulen, Ministerien und Landesbehörden sowie Analysen zu den direkten Effekten von Auslandsmobilitäten auf Schülerinnen und Schüler.



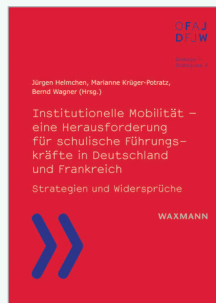
■ Oliver Holz, Katrijn D'Herdt, Dorien Sampermans (Hrsg.)

Active Citizenship Education for a Better Tomorrow

History, Challenges and Perspectives across Europe

2025, 152 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8188-0005-5

This book offers a valuable reflection on citizenship education in Europe and illustrates how historical events, national contexts, and European policies shape the way citizenship is taught in schools. Countries are no longer solely focused on national values; they emphasize international democratic values and expect citizens to develop the knowledge, skills, and attitudes necessary to become active and critical members of society. The chapters provide a synthesis of how citizenship education is organized within specific national contexts of Belgium, the Czech Republic, Spain, Greece, the Netherlands, and Turkey.



→ Reihe

Dialoge – Dialogues

Schriftenreihe des Deutsch-Französischen Jugendwerks /
Collection de l'Office franco-allemand pour la Jeunesse

Band 9

■ Jürgen Helmchen, Marianne Krüger-Potratz, Bernd Wagner (Hrsg.)
Institutionelle Mobilität – eine Herausforderung für schulische Führungskräfte in Deutschland und Frankreich

Strategien und Widersprüche
2025, 270 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8309-4979-4

Was passiert, wenn Schulleitungen in Deutschland und Frankreich Schulen so gestalten, dass alle Kinder bestmögliche Bildungschancen erhalten? Diese Frage untersucht ein vom DFJW gefördertes Forschungsprojekt. Befragt wurden Leitungen von Grund- und Sekundarschulen beider Länder. Deutlich wird: Viele kleine Schritte sind nötig, um Routinen zu hinterfragen und Teilhabe zu ermöglichen. Dafür braucht es neue Kompetenzen im Umgang mit Unsicherheit und Widerstand. Ein Glossar erklärt französische Begriffe. Das Buch richtet sich an Führungskräfte, Lehrkräfte und Lehramtsstudierende.



→ Reihe

PerspektivenBildung

hrsg. von der Kirchlichen
Pädagogischen Hochschule
Edith Stein

Band 2

■ Pier Paolo Pasqualoni,
Mirjam Hoffmann, Ursula Rapp,
Petra Steinmair-Pösel (Hrsg.)

Bildung im Spannungsfeld von Gleichheit, Differenz und Dekonstruktion

2025, 228 S., br., 32,90 €
ISBN 978-3-8309-4954-1

Die Reihe PerspektivenBildung der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein setzt sich multiperspektivisch mit aktuellen Fragestellungen im Bildungsbereich auseinander.

Der zweite Band vereint Beiträge, die sich der Herausforderung zunehmender Heterogenität in Bildungskontexten stellen. Im Mittelpunkt steht die Frage nach einem kritisch-reflexiven Umgang mit Spannungsfeldern pädagogischen Handelns, eine Frage, die an thematischen Schnittstellen zwischen Theorie und Praxis bzw. Forschung und Lehre vertieft wird. Was trägt im Spannungsfeld von Gleichheit, Differenz und Dekonstruktion zur Perspektivbildung bei?



■ Gabriele Weigt

Die Rechte von Menschen mit Behinderungen in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit

Eine Analyse politischer Dokumente
2025, IHS, Bd. 717, 140 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8188-0023-9

Diese Arbeit schließt eine inklusionspädagogische Forschungslücke, da zur Berücksichtigung von Menschen mit Behinderungen in der Entwicklungspolitik der Bundesrepublik Deutschland nur sehr wenig systematisches empirisches Wissen vorliegt. Im Ergebnis liegt erstmals eine detaillierte Diskursgeschichte der Anerkennung und Umsetzung eines menschenrechtlichen Ansatzes in der entwicklungspolitischen Diskussion Deutschlands vor. Gleichzeitig wird darin erkennbar, welche Bedeutung zivilgesellschaftlichen Organisationen zukommt, um das Thema Behinderung auf die entwicklungspolitische Agenda zu bringen und sich für eine wirkungsvolle Umsetzung zu engagieren. Es wird belegt, dass zivilgesellschaftliche Organisationen ‚machtvolle‘ Wirkungen erzeugen können, um ein politisches Handlungsfeld umzugestalten.



In Vorbereitung

■ Petra Stanat, Stefan
Schipolowski, Sarah Gentrup,
Karoline A. Sachse, Sebastian
Weirich, Sofie Henschel (Hrsg.)

IQB-Bildungstrend 2024

Mathematische und
naturwissenschaftliche
Kompetenzen am Ende der
9. Jahrgangsstufe im dritten
Ländervergleich
2025, ca. 500 S., br., 54,90 €
ISBN 978-3-8188-0100-7

Der IQB-Bildungstrend 2024 untersucht die Kompetenzen von Neuntklässler:innen in Mathematik sowie in Biologie, Chemie und Physik. Die Studie vergleicht die Ergebnisse mit den Erhebungen von 2012 und 2018 und basiert auf den Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz. Analysiert werden auch Unterschiede nach Geschlecht, sozialer Herkunft und Zuwanderung sowie Veränderungen seit 2012. Ergänzend fließen Daten zu Motivation, Unterrichtsqualität, Medieneinsatz und Lehrkräftezufriedenheit ein. Grundlage ist eine repräsentative Stichprobe aus 48.279 Schüler:innen aller 16 Bundesländer.



→ Reihe

Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung

Hrsg. von Nele McElvany

Band 8

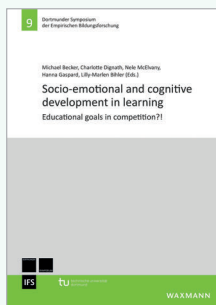
■ Nele McElvany,
Charlotte Dignath, Michael Becker,
Hanna Gaspard,
Annika Ohle-Peters (Hrsg.)

Welche Kompetenzen soll die Schule von heute für die Gesellschaft von morgen vermitteln?

2025, 108 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8188-0011-6

Der achte Band der Herausgeberreihe »Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung« widmet sich dem Thema, welche Kompetenzen für die zukünftige Gesellschaft relevant sind und wie es Schule gelingen kann, diese zu vermitteln. Vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels und der zunehmenden Bedeutung von Digitalität und Künstlicher Intelligenz für zukünftiges gesellschaftliches Zusammenleben adressiert dieser Band aktuelle zentrale Fragen der Bildungsforschung.



In Vorbereitung

Band 9

■ Michael Becker,
Charlotte Dignath, Nele McElvany,
Hanna Gaspard,
Lilly-Marlen Bihler (Hrsg.)

Socio-emotional and cognitive development in learning

Educational goals in competition?!

2025, 120 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8188-0096-3

This volume examines the question of whether the central educational goals of promoting cognitive development, on the one hand, and socio-emotional development, on the other, are in conflict or to what extent they can support each other under certain conditions. For a long time, research and teaching have focused strongly on cognitive development, with the aim of equipping all learners with basic academic competencies. The (intentional) fostering of socio-emotional aspects is becoming increasingly important. The question of the compatibility of these two educational goals is discussed from various disciplines perspectives. The contributors are internationally selected experts from Germany, Switzerland, and the United States.



■ Tamara Kastorff, Maren Müller, Clevis Selva,
Samuel Greiff, Stephanie Moser

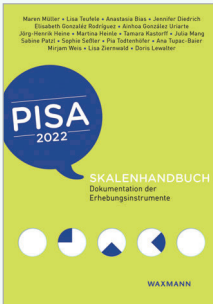
Fake News oder Fakten? Wie Jugendliche ihre digitale Informationskompetenz einschätzen und welche Rolle Schulen und Lehrkräfte dabei spielen

Erkenntnisse aus PISA 2022

2025, 24 S., geheftet, 18,90 €

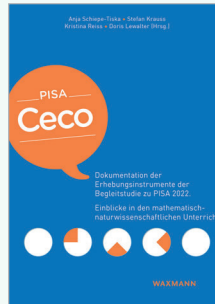
ISBN 978-3-8309-4993-0

Die Fähigkeit, Informationen kritisch zu bewerten, ist unverzichtbar. Doch wie gut fühlen sich Jugendliche in Deutschland darauf vorbereitet, Herausforderungen wie die Identifikation von Fake News zu meistern? Und wie schätzen sie ihre Fähigkeit ein, verlässliche Quellen im Internet zu erkennen? Diese Sonderauswertung der PISA-Studie 2022 untersucht, wie Jugendliche in Deutschland ihre digitale Informationskompetenz im Vergleich zum OECD-Durchschnitt bewerten. Dabei wird auch beleuchtet, welche Rolle Schulen und Lehrkräften zukommt, um die digitale Informationskompetenz nachhaltig zu fördern. Abschließend bietet die Broschüre praxisnahe Handlungsempfehlungen, um die digitale Informationskompetenz von Jugendlichen gezielt zu stärken.



■ M. Müller, L. Teufele, A. Bias, J. Diedrich, E. González Rodríguez, A. González Uriarte, J.-H. Heine, M. Heinle, T. Kastorff, J. Mang, S. Patzl, S. Seßler, P. Todtenhöfer, A. Tupac-Baier, M. Weis, L. Zierwald, D. Lewalter
PISA 2022 Skalenhandbuch
 Dokumentation der Erhebungsinstrumente
 2025, 440 S., br., 99,00 €
 ISBN 978-3-8188-0061-1

Das Skalenhandbuch zu PISA 2022 dokumentiert alle in Deutschland eingesetzten Erhebungsinstrumente. Es enthält die Items des Schüler:innenfragebogens (inkl. IKT-Nutzung), des Eltern-, Lehrkräfte- und Schulleitungsfragebogens sowie die nationalen Lösungshäufigkeiten und Kenngrößen der Testaufgaben in den PISA-Domänen. Im Jahr 2022 war Mathematik Hauptdomäne, Lesen und Naturwissenschaften bildeten die Nebendomänen, kreatives Denken die innovative Domäne. Erfasst wurden sowohl international einheitliche als auch speziell für Deutschland entwickelte Fragen.



■ Anja Schiepe-Tiska, Stefan Krauss, Kristina Reiss, Doris Lewalter (Hrsg.)
PISA-Ceco – Dokumentation der Erhebungsinstrumente der Begleitstudie zu PISA 2022
 Einblicke in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht
 2025, 287 S., E-Book (PDF), 0,00 €
 ISBN 978-3-8188-5069-2

Die Dokumentation stellt alle Erhebungsinstrumente der nationalen PISA-Begleitstudie PISA-Ceco vor, die 2022 am ZIB der TU München durchgeführt wurde. Die Studie ergänzt die internationale PISA-Erhebung um vertiefte Analysen zum Unterricht in Deutschland und berücksichtigt Besonderheiten des Bildungssystems. Sie richtet sich an Bildungsforschung, Fachdidaktik, Lehrkräftebildung und Bildungspolitik. Auch Schulen und Lehrkräfte finden hier Impulse für evidenzbasierte Unterrichtsentwicklung – etwa zur Reflexion des eigenen Unterrichts oder für schulinterne Fortbildungen.



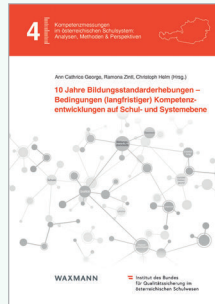
■ Jakob Sierau, Luise A. Scholz, Christin Beese, Donieta Jusufi, Martje Lott, Knut Schippert
TIMSS 2023 Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente und Arbeit mit den Datensätzen
 Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente und Arbeit mit den Datensätzen
 2025, 500 S., br., 98,00 €
 ISBN 978-3-8188-0070-3

Deutschland nahm 2023 zum fünften Mal an der internationalen Schulleistungsstudie TIMSS teil, bei der Mathematik- und Naturwissenschaftskompetenzen von Viertklässler:innen erhoben werden. Dieses Handbuch dokumentiert die eingesetzten Erhebungsinstrumente, einschließlich internationaler sowie nationaler Ergänzungen. Es bietet mithilfe deskriptiver Statistiken Einblicke in die Verteilungen der erhobenen Angaben, die Datenqualität, System- und Organisationsvariablen sowie generierte Indizes. Als Ergänzung zur internationalen Dokumentation unterstützt es die Nutzung der TIMSS-Datensätze.



■ Sonja Nonte, Christian Reintjes, Eva Grimmé, Harald Karutz (Hrsg.)
Schulschließungen, Isolation und Quarantäne
 Empirische Befunde aus den regionalen Studien Muntermacher & SchuCo
 2025, 214 S., br., 34,90 €
 ISBN 978-3-8188-0068-0

Die COVID-19-Pandemie stellte das Bildungssystem vor erhebliche Herausforderungen. Durch Schulschließungen, Quarantänemaßnahmen und Kontaktbeschränkungen wurde die soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen substanziell beeinflusst. Die ergriffenen Maßnahmen erschwerten nicht nur den Austausch unter Gleichaltrigen, sondern auch das gemeinschaftliche Lernen. In den Jahren 2021 und 2022 wurden die Forschungsprojekte »Muntermacher« sowie »Schule und Corona« (SchuCo) initiiert, um die subjektiven Erfahrungen, das psychosoziale Erleben und die Bewältigungsstrategien von Kindern und Jugendlichen zu erfassen.



→ Reihe
Kompetenzmessungen im österreichischen Schulsystem: Analysen, Methoden & Perspektiven
 hrsg. vom IQS – Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen

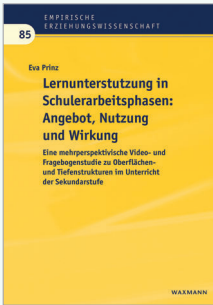
Band 4
 ■ Ann Cathrice George, Ramona Zintl, Christoph Helm (Hrsg.)
10 Jahre Bildungsstandarderhebungen – Bedingungen (langfristiger) Kompetenzentwicklungen auf Schul- und Systemebene
 2025, 328 S., br., 44,90 €
 ISBN 978-3-8188-0059-8

Dieser Band analysiert Daten der Bildungsstandarderhebungen (BIST-Ü) von 2012 bis 2019 erstmals systematisch über mehrere Zeitpunkte hinweg. Im Fokus stehen Entwicklungen schulischer Kompetenzen und der Einfluss vielfältiger Kontextfaktoren. Die Analysen zeigen, welche Faktoren tatsächlich wirksam sind und welche nicht – etwa den prägenden Einfluss sozialer Zusammensetzung versus begrenzter Wirkung bildungspolitischer Maßnahmen. Ein Buch für Forschung, Politik und Praxis, das den Wert von Längsschnittdaten für evidenzbasierte Bildungsentwicklung aufzeigt.



In Vorbereitung
 ■ Julia Festman
Empirische Grundschulforschung
 Innovative Forschungszugänge für Deutschdidaktik und Sprachenvielfalt
 2025, ca. 200 S., br., 29,90 €
 ISBN 978-3-8309-4827-8

Dieses Buch gibt kurze Einblicke in neuere Forschungsarbeiten, die – durch ihren innovativen Charakter in Forschungsdesign oder Fragestellung – oft eine erste empirische Datenbasis bilden. Viele der Fragestellungen kommen aus der Praxis – sind also zeitgemäße Fragen aus Schul- und Unterrichtsalltag. Probleme in der Praxis des Deutsch- und Sprach(en)unterrichts wurden konkret formuliert, neue Konzepte ausprobiert und empirisch untersucht, gängige Annahmen auf kreative Weise hinterfragt. Schließlich werden aus den wertvollen Befunden der Studien konkrete Unterrichtshinweise und Tipps für die Praxis ableitbar.



→ Reihe

Empirische Erziehungswissenschaft

hrsg. von Rolf Becker, Wilfried Bos, Hartmut Ditton, Cornelia Gräsel, Eckhard Klieme, Kai Maaz, Thomas Rauschenbach, Hans-Günther Roßbach, Knut Schwippert, Ludwig Stecher, Christian Tarnai, Rudolf Tippelt und Rainer Watermann

Band 85

■ Eva Prinz

Lernunterstützung in Schülerarbeitsphasen: Angebot, Nutzung und Wirkung

Eine mehrperspektivische Video- und Fragebogenstudie zu Oberflächen- und Tiefenstrukturen im Unterricht der Sekundarstufe

2025, 394 S., br., 47,90 €
ISBN 978-3-8309-4973-2

Schülerarbeitsphasen nehmen einen bedeutenden zeitlichen Anteil im schulischen Unterricht ein. Neben einer detaillierten Analyse der Qualität der Lernunterstützung in 60 videografierten Mathematikstunden in der Sekundarstufe wird deren Zusammenhang mit Oberflächen- und Tiefenmerkmalen der Schülerarbeitsphase sowie Merkmalen der Schüler:innen und Lehrer:innen untersucht. Zudem werden Effekte der unterschiedlichen Qualität der Lernunterstützung auf Nutzungs- und Ertragsvariablen auf Schülerseite exploriert.



Band 86

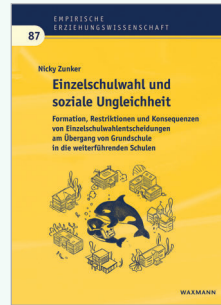
■ Victoria Bertram

Implementationserfolg beim mehrsprachigkeitssensiblen Reziproken Lehren

Untersuchung von Wiedergabetreue und Akzeptanz aus Schüler*innenperspektive

2025, 182 S., br., 34,90 €
ISBN 978-3-8188-0050-5

Bereits in der Grundschule braucht es innovative Konzepte, um Familiensprachen mehrsprachiger Schüler:innen produktiv in den Unterricht einzubinden. Diese Studie untersucht aus Schüler:innenperspektive zwei zentrale Aspekte des Implementationserfolgs – Wiedergabetreue und Akzeptanz – im Rahmen einer mehrsprachigkeitssensiblen Lesefördereinheit. Die Ergebnisse zeigen: Hohe Akzeptanz geht mit höherer Selbstwirksamkeit bei Lesestrategien einher, und der Einbezug der Familiensprachen wirkt motivierend. Die Studie betont die Bedeutung der Schüler:innenperspektive für die Implementationsforschung und den Umgang mit Mehrsprachigkeit.



In Vorbereitung

Band 87

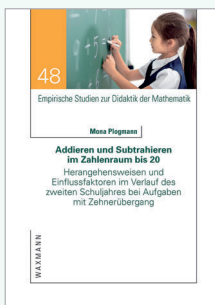
■ Nicky Zunker

Einzelschulwahl und soziale Ungleichheit

Formation, Restriktionen und Konsequenzen von Einzelschulwahlentscheidungen am Übergang von Grundschule in die weiterführenden Schulen

2025, 404 S., br., 49,90 €
ISBN 978-3-8188-0054-3

In kaum einem anderen Industrieland ist der Bildungserfolg so stark vom familiären Hintergrund abhängig wie in Deutschland. Häufig wird dafür das mehrgliedrige Schulsystem mit seiner frühen Selektion verantwortlich gemacht. Doch Bildungsungleichheiten entstehen nicht nur durch den Übergang in unterschiedliche Schulformen, sondern auch durch die Wahl der konkreten Einzelschule. Dieses Buch untersucht, ob auch hier herkunftsbezogene Ungleichheiten bestehen und wie sich diese auf den weiteren Bildungserfolg auswirken. Es rückt damit einen bislang wenig beachteten Aspekt von Bildungsungleichheit in den Fokus.



→ Reihe

Empirische Studien zur Didaktik der Mathematik

hrsg. von Aiso Heinze und
Marcus Schütte

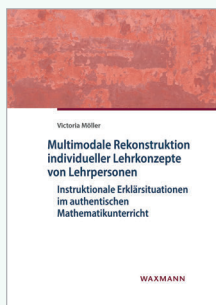
Band 48

■ Mona Plogmann

Addieren und Subtrahieren im Zahlenraum bis 20

Herangehensweisen und Einflussfaktoren im Verlauf des zweiten Schuljahres bei Aufgaben mit Zehnerübergang
2025, 302 S., br., 44,90 €
ISBN 978-3-8188-0030-7

Die sichere Beherrschung des Zahlenraums bis 20 ist Grundlage für Kopfrechnen sowie halbschriftliches und schriftliches Rechnen. Besonders bei zehnerüberschreitenden Aufgaben sind tragfähige Strategien wichtig. Studien zeigen jedoch, dass viele Schüler:innen am Ende von Klasse 1 noch auf wenig nachhaltige Zählstrategien zurückgreifen, was in Klasse 2 problematisch wird. Diese Arbeit untersucht, wie Zweitklässler:innen Aufgaben im Zahlenraum bis 20 bearbeiten. Neben den Rechenkompetenzen wurden mögliche Einflussfaktoren wie das Beherrschen von Grundaufgaben und die unterrichtliche Thematisierung betrachtet.

**In Vorbereitung**

■ Victoria Möller

Multimodale Rekonstruktion individueller Lehrkonzepte von Lehrpersonen

Instruktionale Erklärsituationen im authentischen Mathematikunterricht
2025, IHS, Bd. 716, 220 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8188-0013-0

Diese Dissertation rekonstruiert mathematische Lehrkonzepte von Lehrpersonen anhand multimodaler Äußerungen in instruktionalen Erklärungen des Mathematikunterrichts. Die Studie zeigt, dass Lehrende die intuitive, die algorithmische und die formale Komponente mathematischer Lehrtätigkeit variieren und der Wechsel zwischen ihnen oft herausfordernd ist. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der mathematischen Konsistenz dieser Wechsel. Die Ergebnisse bieten praktische Ansätze zur Förderung eines multimodalen Mathematikunterrichts.



→ Reihe

IFS-Bildungsdialoge

hrsg. von Nele McElvany

Band 7

■ Nele McElvany,

Ruben Kleinkorres, Michael Becker, Charlotte Dignath, Annika Ohle-Peters (Hrsg.)

Förderung sprachlicher Kompetenzen als Grundlage für mehr Bildungsgerechtigkeit

2025, 120 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8309-4964-0

Bildungsgerechtigkeit ist ein gesamtgesellschaftlich bedeutsames Thema, das in der Empirischen Bildungsforschung seit langem Beachtung findet und durch die zunehmende ethnisch-kulturelle neben der bestehenden sozioökonomischen Heterogenität weiter an Bedeutung gewinnt. Ziel von Bildungsgerechtigkeit ist, allen Individuen – unabhängig von ihrem Hintergrund – die bestmögliche Entfaltung ihrer Potenziale zu ermöglichen. Der 7. IFS-Bildungsdialog behandelt daher das Thema ›Förderung sprachlicher Kompetenzen als Grundlage für mehr Bildungsgerechtigkeit‹.



■ Isabell van Ackeren-Mindl,
Kerstin Göbel, Mathias Ropohl
(Hrsg.)

Bildungsforschung und Bildungspraxis in der Metropole Ruhr

Schule und Lehrkräftebildung
gemeinsam im regionalen Kontext
entwickeln

2025, 432 S., br., 54,90 €

ISBN 978-3-8309-4998-5



Bildungsforschung trifft Ausbildungs- und Schulpraxis: Dieser Band gibt konkrete Einblicke in die dynamische Bildungslandschaft der Metropole Ruhr. Er vereint knapp 40 Beiträge zu innovativen Bildungsprojekten, die zeigen, wie Wissenschaft und Praxis gemeinsam Schule und Lehrkräftebildung weiterentwickeln können. Von einer sozialraumsensiblen Schul- und Unterrichtsentwicklung über digitale Medien und Sprachbildung bis zur Talentförderung erläutern die Autor:innen, wie chancengerechte Bildung durch partnerschaftliche Zusammenarbeit gelingen kann.



In Vorbereitung

■ Kai Maaz,
Alexandra Marx (Hrsg.)

SchuMaS – Schule macht stark

Gemeinsam Schule machen mit
SchuMaS
Wissenschaft und Praxis für starke
Schulen in herausfordernden Lagen
2025, ca. 460 S., br., 47,90 €

ISBN 978-3-8188-0091-8



Wie können Schulen in benachteiligten Lagen gestärkt werden? Der Forschungsverbund *SchuMaS – Schule macht stark* zeigt, wie Wissenschaft und Praxis gemeinsam Schule gestalten und weiterentwickeln können, um Bildungschancen gerechter zu verteilen.

Der Sammelband gibt Einblick in erfolgreiche Wege der gemeinsamen Schulentwicklung in herausfordernden Lagen. Er beleuchtet, was Schulen brauchen, um unter schwierigen Bedingungen wirksam arbeiten zu können, und wie tragfähige Partnerschaften zwischen Wissenschaft, Schulpraxis und Bildungsadministration entstehen.



In Vorbereitung

■ Susanne Enssen,
Julia Michalla (Hrsg.)

Wir sind starke Schulen und Schule macht stark!

Prozesse der Schul- und
Unterrichtsentwicklung im Rahmen
der Initiative *Schule macht stark*

2025, 377 S., br., 37,90 €

ISBN 978-3-8188-0092-5



Dieser Praxisband zeigt eindrucksvoll, wie sich Schulen in herausfordernden Lagen in ihrem dynamischen Schulalltag Kapazitäten für Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozesse erarbeiten, um ihre Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu unterstützen. Mehr als 45 Schulen gewähren praxisnahe Einblicke in ihre Entwicklungsprozesse im Rahmen der Initiative *Schule macht stark*. Gemeinsam zeigen Schulen, Wissenschaft und Bildungsadministration, dass Entwicklung trotz vielfältiger Herausforderungen im Alltag möglich ist. Die Beispiele bieten handfeste Ansätze für ko-konstruktive Zusammenarbeit und innovative Bildungsstrategien, die einen Beitrag zur Förderung von Chancengerechtigkeit leisten.



→ Reihe

Gespräche zum Sachunterricht

hrsg. von Svantje Schumann

In Vorbereitung

Band 5

■ Svantje Schumann (Hrsg.)

verstehen zu verstehen

2025, 450 S., br., 54,90 €

ISBN 978-3-8188-0020-8



Verständnisprozesse und Verstehbares zu verstehen ist Mittel und Ziel eines bildungswirksamen Sachunterrichts. Doch wie lässt sich Verständnis vermitteln, wie lassen sich Verstehensprozesse begleiten, wie ist es überhaupt möglich, zu verstehen? Dieser Band vereint fundierte wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit Verstehensprozessen im Unterricht, er umfasst theoretische Grundlagen, empirische Studien und didaktische Ansätze, um komplexe Themen wie Naturwissenschaften, Geschichte und politische Bildung verständlich zu vermitteln und die Prozesse, die zu Verständnis führen können, zu reflektieren. So bietet er wertvolle Impulse für Lehrerbildung und Unterrichtsforschung.



→ Reihe

BildungsWelten Grundschule – Heterogenität gestalten

hrsg. von Robert Grassinger, Nazli Hodaie, Stefan Immerfall, Anja Kürzinger, Taha Ertugrul Kuzu und Stefanie Schnebel

Band 6

■ Stefanie Schnebel, Taha Ertugrul Kuzu, Anja Kürzinger, Stefan Immerfall, Gerda Bernhard, Robert Grassinger (Hrsg.)

Heterogenität gestalten

Perspektiven auf die Grundschulentwicklung

2025, 362 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8188-0034-5



Wie kann Schule Vielfalt gerecht werden und sie aktiv gestalten? Dieser Sammelband beleuchtet diese Frage systemisch und rückt die Grundschule als Ort der Bildungsinnovation in den Fokus. Heterogenität wird dabei als Chance verstanden. Die Beiträge sind im Forschungs- und Nachwuchskolleg »Heterogenität gestalten – starke Grundschulen entwickeln« an den PHs Schwäbisch Gmünd und Weingarten entstanden. Sie zeigen, wie Schulentwicklung auf Mikro-, Meso- und Makroebene gelingen kann. Grundlage ist ein Analysemodell, das zentrale Entwicklungspfade sichtbar macht.



In Vorbereitung

■ Christian Brunnthaler, Jakob Kelz, Silvia Kopp-Sixt, Katharina Ogris (Hrsg.)

Fokus Grundschule Band 4

Grundschule für morgen: Entwicklungslinien und Perspektiven

2025, ca. 320 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8188-0080-2

Die Zukunft der Grundschule ist schwer vorhersehbar. Der Tagungsband zum 4. Grazer Grundschulkongress (Juli 2024) beleuchtet das Zusammenspiel von wissenschaftlicher Reflexion und Prognostik. Aktuelle Transformationen sind in Geschwindigkeit und Ausmaß einzigartig, Lebens- und Lernbedingungen verändern sich vielfältig. Von Grundschulakteur:innen wird große Flexibilität verlangt. Der Band plädiert für datenbasiertes Handeln und den Aufbau multipler fachdidaktischer Wissensbasen. Themen reichen von MINT-Bildung, Leseförderung und digitalen Kompetenzen bis zu körperbasiertem Lernen und Mehrsprachigkeit.



■ Tilman Drope, Sabine Reh,
Kai Maaz (Hrsg.)
**Bildungsungleichheit als
Gegenstand der
Bildungsforschung**
Perspektiven, Erträge und Aussichten
2025, 365 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8309-4972-5

Was weiß die Bildungsforschung über Bildungsungleichheit? Wie kam und kommt sie zu ihrem Wissen? Von wem und für wen wird dieses Wissen erzeugt? Wie kann dieses Wissen zum Abbau von Bildungsungleichheit beitragen?

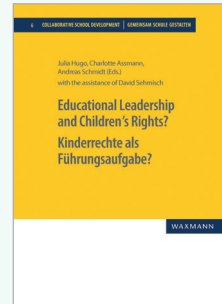
Die Beiträge antworten aus unterschiedlichen Perspektiven auf diese Fragen und zeigen, in welcher Weise Bildungsungleichheit seit langen Jahren zum Gegenstand der Bildungsforschung gemacht und wie dabei welches Wissen erzeugt wird. Anhand theoretischer, empirischer und historischer Beiträge wird die Vielfalt der methodologischen Ansätze und der mit ihnen gewonnenen Erkenntnisse verdeutlicht.



→ Reihe
**DDS Die Deutsche Schule
Beiheft**
Zeitschrift für Erziehungs-
wissenschaft, Bildungspolitik und
pädagogische Praxis – Beiheft
hrsg. von der Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

Band 20
■ Norbert Sendzik,
Marcel Helbig, Denise Demski,
Gabriele Bellenberg, Sarah Eiden,
Benjamin Edelstein,
Julia Hugo (Hrsg.)
**Ungleich fördern –
gerecht steuern**
Begründungen, Umsetzungen und
Wirkungserwartungen einer
bedarfsorientierten Ressourcen-
steuerung im Bildungssystem
2025, 184 S., br., 34,90 €
ISBN 978-3-8309-4981-7

Dieses Beiheft sammelt vielfältige Perspektiven auf die Verteilung von Ressourcen jenseits des Gleichheitsprinzips – von rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen über empirische Forschung bis hin zu praktischen Umsetzungsbeispielen. Im Fokus stehen Programme wie das Startchancen-Programm sowie Sozialindizes, schulische Bedarfe und Wirkungen zusätzlicher Ressourcen. Ein Impulsgeber für Forschung, Praxis und bildungspolitische Diskussion.



→ Reihe
**Gemeinsam Schule
gestalten / Collaborative
School Development**
hrsg. von Jonas Scharfenberg
und Julia Hugo

Band 6
■ Julia Hugo, Charlotte Assmann,
Andreas Schmidt (Eds.)
**Educational Leadership and
Children's Rights?
Kinderrechte als
Führungsaufgabe?**
with the assistance of David
Sehmisch
2025, 156 S., br., 34,90 €
ISBN 978-3-8309-4825-4

The compiled articles either focus on educational leadership and discuss its impacts on children's rights or on children's rights and their implications for educational leadership. In doing so, they take diverse theoretical, conceptual, and empirical perspectives, combining (inter)national views from educational sciences, policy, and practice. Scientific contributions highlight current strands of discourse and research; guest articles address different examples for educational practice.

The volume addresses scholars in the educational sciences and related disciplines as well as those involved in educational policy, practice, administration, and law.



→ Reihe

Klagenfurter Beiträge zu Bildungsforschung und Entwicklung

hrsg. von der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Band 8

■ Astrid Fritz, Maria Grillitsch, Florian Kerschbaumer, Lieselotte Wölbitsch (Hrsg.)

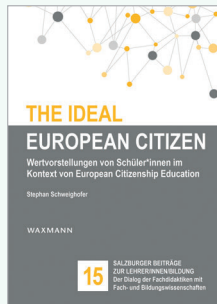
Qualität in Schule und Unterricht

Perspektiven – Spannungsfelder – Instrumente

2025, 242 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4942-8

Qualität und Qualitätsmanagement sind zentrale Elemente im Bildungswesen. Diese Publikation vereint aktuelle Forschung, Instrumente sowie Praxiserfahrungen und bietet Raum für Reflexionen und innovative Ansätze. Sie zeigt, wie Qualitätsmanagement zur positiven Gestaltung von Schule und Unterricht beiträgt und damit die Basis für erfolgreiches Lehren und Lernen bildet. Der Band liefert wertvolle Impulse für die wissenschaftliche Diskussion und die Implementierung (hoch-)schulischer Prozesse.



→ Reihe

Salzburger Beiträge zu Lehrer/innen/bildung

hrsg. von der School of Education der Universität Salzburg

In Vorbereitung

Band 15

■ Stephan Schweighofer

The Ideal European Citizen

Wertvorstellungen von Schüler*innen im Kontext von European Citizenship Education
Eine partizipative Untersuchung auf Basis eines Design-Thinking-Prozesses

2025, 174 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0064-2

Nach welchen Werten handeln ideale europäische Bürger:innen? In dieser partizipativen Studie, die an Sekundarschulen in Österreich durchgeführt wurde, erarbeiten Schülerinnen und Schüler in einem Design-Thinking-Prozess Produkte zu idealer Bürgerschaft. Diese analysieren sie anschließend auf dahinterliegende Werte. Durch die Tiefenbohrung in der Lebensrealität Jugendlicher entsteht eine Werttypologie, die Wertvorstellungen im Rahmen von European Citizenship sowie darin enthaltener Diskurse und Spannungsfelder freilegt. Der Ertrag der Forschung kann als Citizenshipmodell in Form von ideal Citizenship gesehen werden.



In Vorbereitung

■ Michael Dartsch, Jens Knigge, Anne Niessen, Friedrich Platz, Christine Stöger (Hrsg.)

Handbuch Musikpädagogik

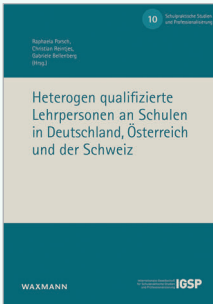
Grundlagen – Forschung – Diskurse

2025, 2., vollst. aktual. u. erw. Aufl.,

820 S., br., 80,00 €

ISBN 978-3-8252-6356-0

Die wissenschaftliche Musikpädagogik befindet sich in fortlaufender Entwicklung, die diese zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage in relativ kurzer Zeit erforderlich macht. Das Handbuch leistet einen Beitrag zur immer wieder neuen Vergewisserung über zentrale Begriffe, Kontexte, Inhalte und methodische Zugänge. Zugleich zeigt es Potenziale und Grenzen dieser Forschungsdisziplin auf. Als Nachschlagewerk für Studium, Forschung sowie Fachpraxis bietet es einen kompakten Überblick zu mehr als 80 Themenfeldern der Musikpädagogik.



→ Reihe

Schulpraktische Studien und Professionalisierung

Schriftenreihe der Internationalen Gesellschaft für Schulpraktische Studien und Professionalisierung

Band 10

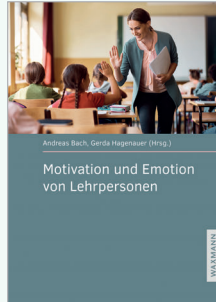
■ Raphaela Porsch, Christian Reintjes, Gabriele Bellenberg (Hrsg.)

Heterogen qualifizierte Lehrpersonen an Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

2025, 252 S., br., 36,90 €

ISBN 978-3-8188-0014-7

Heterogen qualifizierte Lehrkräfte sind an Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz zunehmend präsent. Dazu zählen Personen ohne pädagogische Ausbildung, Quer- und Seiteneinsteiger:innen, Lehramtsstudierende sowie internationale Lehrkräfte. Zudem werden seit Jahrzehnten Lehrpersonen fachfremd eingesetzt, ein Phänomen, das durch den Lehrkräftemangel weiter wächst. Der zehnte Band der IGSP-Publikationsreihe widmet sich diesen Gruppen und präsentiert empirische Befunde aus den drei Ländern. Dabei werden Fragen zur Professionalität und Professionalisierung von Lehrkräften ausführlich diskutiert.

**In Vorbereitung**

■ Andreas Bach, Gerda Hagenauer (Hrsg.)

Motivation und Emotion von Lehrpersonen

2025, 374 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8188-0047-5

Motivation und Emotion sind zentrale Bestandteile der professionellen Kompetenz von Lehrpersonen. Sie beeinflussen das Wohlbefinden, die berufliche Entwicklung, die Unterrichtsqualität sowie Lernprozesse und -ergebnisse der Schüler:innen. Der Sammelband vereint Beiträge von Forschenden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz und gibt einen aktuellen Überblick über theoretische Perspektiven und empirische Befunde. Im ersten Teil werden grundlegende Ansätze zur Motivations- und Emotionsforschung vorgestellt, im zweiten empirische Studien zu Lehrpersonen in Studium und Beruf. Er richtet sich an Forschende, Lehrkräfteauszubildende, Studierende und bildungspolitisch Verantwortliche.



→ Reihe

Sprachliche Bildung – Studien

hrsg. vom Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache der Universität zu Köln
Michael Becker-Mrotzek & Hans-Joachim Roth

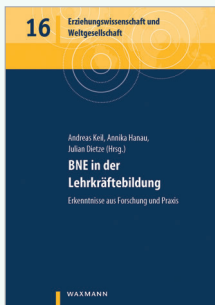
Band 17**Native Speakerism unter Lehrkräften**

Eine explorative Mixed-Methods-Studie im Bereich Deutsch als Zweitsprache

2025, 236 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0001-7

Der DaZ-Unterricht in Schule und Erwachsenenbildung ist durch sprachliche Heterogenität geprägt. Während die Vielfalt der Lernenden oft im Fokus steht, wird die der Lehrkräfte bislang wenig betrachtet. Zugleich hält sich die Annahme, dass Erstsprachler:innen die idealen Lehrkräfte seien. Diese explorative Studie untersucht, wie Native Speakerism wirkt: Wie kategorisieren sie Erst- und Zweitsprachigkeit und welche Bedeutung messen sie ihr bei? Basierend auf Fragebögen und Interviews werden Überzeugungen und Erfahrungen sprachbedingter Diskriminierung analysiert. Die Ergebnisse zeigen die Fluidität der Lehrkräfteüberzeugungen und regen zur Reflexion der Lehrkräfteausbildung an.



→ Reihe

Erziehungswissenschaft und Weltgesellschaft

hrsg. von Helmuth Hartmeyer
und Gregor Lang-Wojtasik

Band 16

■ Andreas Keil, Annika Hanau,
Julian Dietze (Hrsg.)

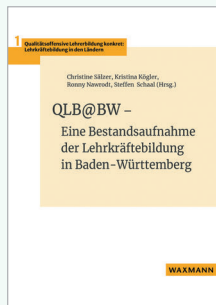
BNE in der Lehrkräftebildung

Erkenntnisse aus Forschung
und Praxis

2025, 380 S., br., 49,90 €

ISBN 978-3-8188-0035-2

Dieser Sammelband bietet fundierte wissenschaftliche und praxisorientierte Perspektiven zur Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Lehrkräftebildung. Im Fokus stehen aktuelle Erkenntnisse aus Forschungsprojekten u.a. aus dem BNE-Hochschulnetzwerk in NRW sowie praxisbezogene Ansätze. Die Beiträge thematisieren innovative Konzepte, didaktische Strategien und konkrete Umsetzungsbeispiele, die eine transformative Bildung fördern. Damit richtet sich der Band an Forschende, Lehrende, Studierende und Akteurinnen, die an der systematischen Integration von BNE in Universitäten und anderen Bildungs-orten interessiert sind.



→ Reihe

Qualitätsoffensive Lehrerbildung konkret: Lehrkräftebildung in den Ländern

hrsg. von Christine Sälzer et al.

In Vorbereitung

Band 1

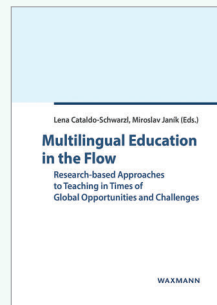
■ Christine Sälzer,
Kristina Kögler, Ronny Nawrodt,
Steffen Schaal (Hrsg.)

QLB@BW – Eine Bestandsaufnahme der Lehrkräftebildung in Baden-Württemberg

2025, 160 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8188-0094-9

Qualitätsoffensive Lehrerbildung in Baden-Württemberg – wie wurde sie umgesetzt und was bleibt? Dieser Band versammelt Beiträge zu Steuerung, Kooperation, Digitalisierung und Professionalisierung an Hochschulstandorten und zeigt: Nachhaltige Lehrkräftebildung braucht gefestigte Strukturen, geteilte Verantwortung und Verbindlichkeit. Der Band enthält Beispiele für Governance-Formate und eine Fülle von Erkenntnissen, die anschlussfähig sind für kooperative Schools of Education in ganz Deutschland.



In Vorbereitung

■ Lena Cataldo-Schwarzl,
Miroslav Janík (Hrsg.)

Multilingual Education in the Flow

Research based Approaches to
Teaching in Times of Global
Opportunities and Challenges
2025, 200 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0073-4

This volume examines how educational institutions across Europe can respond to growing linguistic diversity resulting from migration. Through empirical studies from Austria, Germany, Norway, and the Czech Republic, it highlights approaches such as translanguaging and language-sensitive teaching. The contributions explore student experiences, teacher education, and classroom practices, offering valuable insights for educators, researchers, and policymakers. The volume emphasizes the importance of recognizing multilingualism as a resource and fostering inclusive learning environments.



→ Reihe

Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung

hrsg. von Katja Beck,
Rosa Anna Ferdigg, Dieter
Katzenbach, Julia Kett-Hauser,
Sophia Laux und Michael Urban

Band 1

■ Katja Beck, Rosa Anna Ferdigg,
Dieter Katzenbach,
Julia Kett-Hauser, Sophia Laux,
Michael Urban (Hrsg.)

Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung

Kompetenzbereiche – Fachdidaktik

2025, 328 S., br., 38,90 €

ISBN 978-3-8309-4960-2



Die zweite Förderlinie des Projekts *Metavorhaben Inklusive Bildung* (Mink-Bi) widmet sich dem Schwerpunkt der ›Förderbezogenen Diagnostik‹. Die beiden Sammelbände wollen einer breiten Leserschaft aus Bildungspraxis, Bildungsverwaltung, Bildungspolitik und Bildungsforschung einen Überblick über die Zielsetzungen, die Vorgehensweise und die Ergebnisse der 29 im Rahmen dieses Programms geförderten Projekte geben. Dieser Band stellt die Projekte aus den Kompetenzbereichen und der Fachdidaktik vor.



→ Reihe

Deutsch als Zweitsprache – Modelle, Muster, Materialien

hrsg. von Marion Döll und
Magdalena Michalak

Band 1

■ Monika Angela Budde (Hrsg.)

Mehrsprachigkeit in DaF- und DaZ-Lehr-Lernkontexten wahrnehmen, aufgreifen und nutzen (MALWE)

Ergebnisse eines internationalen und transdisziplinären Projekts

2025, 156 S., br., durchgehend vierfarbig,
29,90 €

ISBN 978-3-8309-4962-6



Das Projekt MALWE hat das Ziel, eine Handreichung für die Lehrkräftebildung zu entwickeln, die dazu anleitet, Sprachunterricht mehrsprachigkeitsorientiert zu gestalten. Zu diesem Zweck wurden unterschiedliche Materialien entwickelt: eine gemeinsame theoretische Grundlegung; Videovignetten zur Sensibilisierung für mehrsprachige Lehr-Lernsituationen; Reflexionsprofile als Kriterienkatalog zur Unterrichtsbeobachtung und -gestaltung sowie repräsentative Unterrichtsszenarien, die die Umsetzung mehrsprachigkeitsdidaktischer Möglichkeiten veranschaulichen.

**Band 2**

■ Magdalena Michalak,
Kirstin Ulrich

Portfolio Deutsch als Zweitsprache

Ein Instrument zur Reflexion eigener
Lehrkompetenzen

2025, 112 S., br., 24,90 €

ISBN 978-3-8309-4678-6

Wie können Lehrpersonen der heterogenen Schülerschaft gerecht werden? Wie kann fachliches Lernen in einer Zweitsprache angebahnt werden? Was ist bei der Planung und Durchführung eines sprachbewussten Unterrichts zu berücksichtigen? Bei der Beantwortung dieser Fragen kann Sie das DiSDaZ-Portfolio unterstützen. Das Buch, das in jeder Phase der Lehrer:innenbildung eingesetzt werden kann, ist als Leitfaden und zugleich als Portfolio konzipiert. Es bietet Ihnen eine Orientierung beim Umgang mit sprachlicher und kultureller Heterogenität im Unterricht und leitet Sie an, eigene Stärken und Schwächen beim sprachbewussten Unterrichten zu erkennen und zu reflektieren.



→ Reihe

Deutsch als Zweitsprache – Positionen, Perspektiven, Potenziale

hrsg. von Marion Döll und Magdalena Michalak

Band 4

■ Simone Lotter

Entwicklung mündlicher Erklärkompetenzen von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern in der Sekundarstufe I

Bewältigung einer Erkläraufgabe im schulischen Kontext

2025, 280 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4952-7

Diese über drei Jahre angelegte Studie untersucht neu zugewanderte Seiteneinsteiger:innen in der Anfangsphase des Zweitspracherwerbs im deutschen Schulsystem. Im Fokus steht die Entwicklung ihrer Erklärkompetenz in der 6. und 7. Jahrgangsstufe im Rahmen eines Sprachförderprojekts an Realschulen. Grundlage ist eine mündliche Erkläraufgabe, ausgewertet mit einem eigens entwickelten Kategoriensystem, das inhaltliche und sprachliche Merkmale erfasst. Die Ergebnisse dienen der Entwicklung eines Modells zur Gesprächskompetenz, das an die sprachlichen Voraussetzungen von Seiteneinsteiger:innen angepasst ist.



→ Reihe

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

hrsg. von Johanna Fay, Carolin Führer, Johannes Mayer und Tanja Rinker

Band 9

■ Eva-Larissa Maiberger

Sprachförderliche Unterrichtsinteraktionen gestalten

Korrektives Feedback im Fachunterricht der Sekundarstufe

2025, 387 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8188-0003-1

Bildungssprache ist auch im Sekundarbereich zentral für den Bildungserfolg ein- und mehrsprachiger Schüler:innen. Diese Arbeit untersucht, wie korrekatives Feedback im gesellschaftswissenschaftlichen Fachunterricht sprachförderlich eingesetzt werden kann. Im Fokus stehen modellgebende und Output einfordern- de Strategien, die aus spracherwerbstheoretischer Sicht betrachtet werden. Eine explorative Fallstudie analysiert das Sprachverhalten von Lehrkräften, deren eingesetzte Feedbackformen und zugrunde liegende Überzeugungen. Abschließend werden die Implikationen für die Lehrkräfteaus- und -weiterbildung formuliert.



In Vorbereitung

Band 10

■ Stefanie Granzow

Rezeptionsprozesse zu erzählenden Comics

Eine rekonstruktive Studie in der Sekundarstufe I

2025, 359 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8188-0045-1

Comics sind längst als ästhetisches Medium im Literaturunterricht etabliert. Diese Studie untersucht, welches Potenzial sie für literarisches und ästhetisches Lernen bieten. Analysiert wird, wie 146 Schüler:innen der Sekundarstufe I in Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg zwei erzählende Comics lesen, besprechen und deuten. Videografierte Kleingruppendiskussionen zeigen vielfältige Rezeptionsmodi – vom Detailblick bis zum Eintauchen in die Handlung. Die Ergebnisse eröffnen neue Perspektiven für den Comic-Einsatz im Unterricht und liefern praxisnahe Impulse für Lehrkräfte sowie fachdidaktische Reflexionen.



→ Reihe

Erlanger Beiträge zur Pädagogik

hrsg. von Michael Göhlich und Eckart Liebau

Band 19

■ Sabine Köstler-Kilian

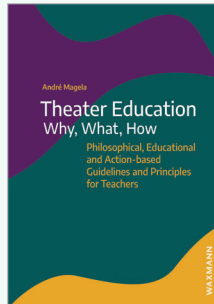
Schultheater in der postdigitalen Gegenwart

Eine Rekonstruktion ästhetischer Praxis in hybriden Lebenswelten

2025, 302 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4988-6

Diese Studie stellt unter kulturwissenschaftlich-praxeologischer Perspektive die Frage ›Wozu Schultheater?‹ neu. Statt auf ästhetische Selbstbildung fokussiert sie auf hybride Lebenswelten und entwickelt neue Ansätze zum Theaterverständnis, zu Subjekt- und Bildungsbegriffen sowie zur ästhetischen Vermittlung. Im mehrdimensionalen theoretischen Rahmen werden Bedingungen für Schultheater in der postdigitalen Gegenwart analysiert. Postdigitalität erfordert neue Legitimationsstrategien. Die Studie schlägt ein Modell vor, das theaterpädagogisches Denken und ästhetische Praxis zeitgemäß neu konfiguriert.



■ André Magala

Theater Education - Why, What, How

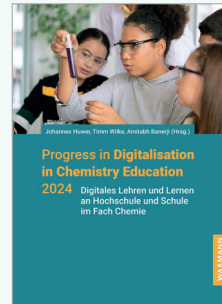
Philosophical, Educational and Action-based Guidelines and Principles for Teachers

2025, 172 S., br., 32,90 €

ISBN 978-3-8309-4911-4

This book offers a comprehensive approach to theater education, blending the craft of acting with contemporary philosophy, cognition studies and educational concepts. It explores the political and pedagogical aspects of theater teaching, enriched with practical examples.

The core objective is to propose guidelines that extend theater education beyond the stage, transforming it into a vital resource for living, regarding ethical aesthetic values and the pressing challenges of an uncertain world.



■ Johannes Huwer, Timm Wilke, Amitabh Banerji (Hrsg.)

Progress in Digitalisation in Chemistry Education 2024

Digitales Lehren und Lernen an Hochschule und Schule im Fach Chemie

2025, 132 S., br., durchg. vierfarbig, 29,90 €

ISBN 978-3-8188-0042-0

Die Digitalisierung prägt auch den naturwissenschaftlichen Unterricht. Dieses Buch vereint aktuelle Forschung, praxisnahe Konzepte und innovative Ansätze zur Digitalisierung im Chemieunterricht. Themen sind u. a. digitalisierungsbezogene Kompetenzen von Lehrkräften, der Einsatz von Erklärvideos, Simulationen, 3D-Druck, adaptiven Lernumgebungen und Künstlicher Intelligenz. Neben empirischen Befunden werden konkrete Unterrichtsideen vorgestellt. Der Band bietet Impulse für eine zeitgemäße Unterrichtsgestaltung und richtet sich an Lehrkräfte, Lehramtsstudierende, Fachdidaktiker:innen und Interessierte.



■ Judith Küper,
Jörn Schützenmeister
**Wissenschafts-
propädeutische
Methodenbildung und
Methodik des
Unterrichtsfaches
Pädagogik**

Reflexionen und Impulse
2025, 246 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8309-4937-4

Wissenschaftspropädeutik soll in der gymnasialen Oberstufe Allgemeinbildung fördern und Einblicke in Fachkulturen geben. Dabei geht es nicht nur um fachliches Wissen, sondern auch um fachtypische Wege der Wissensproduktion. Dieses Buch zielt darauf, eine wissenschaftspropädeutische Methodenbildung im Pädagogikunterricht der Sekundarstufe II theoretisch zu fundieren und praktisch auszuarbeiten. Schüler:innen sollen Arbeitsweisen der Erziehungswissenschaft in fachdidaktisch transformierter Form kennenlernen, anwenden und im Kontext von Wissenschaft und Gesellschaft reflektieren können.



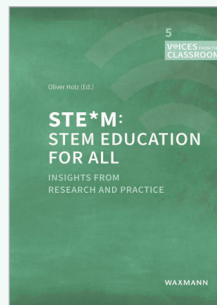
→ Series
Voices from the classroom
edited by Vana Chiou, Lotte Geunis,
Oliver Holz, Nesrin Oruç Ertürk,
Justyna Ratkowska-Pasikowska and
Fiona Shelton

Vol. 4
■ Vana Chiou, Lotte Geunis, Oliver
Holz, Nesrin Oruç Ertürk, Justyna
Ratkowska-Pasikowska, Fiona
Shelton (Eds.)

**Research and Evidence-
based Perspectives in
Education**

Diverse Discourse, Connected
Conversations
2025, 732 S., br., 79,90 €
ISBN 978-3-8188-0006-2

This edited collection focuses on educational challenges, questions and discussions in a range of educational contexts and phases of learning, including early years, primary, secondary and higher education. The scope of the book is multi-faceted and explores a range of practices and research contexts such as sustainable development, parent/carer engagement, cyber bullying, social pedagogy, professional development, educational innovations, language learning, gender, diversity and inclusion. The chapters offer an insight into how we can think about and offer solutions to complex educational challenges for sustainable and enhanced pedagogic practice.



Cooming soon
Vol. 5
■ Oliver Holz (Ed.)
**STEM: STEM Education
for All**

Insights from Research and Practice
2025, 250 S., br., 34,90 €
ISBN 978-3-8188-0052-9

STEM education — Science, Technology, Engineering, and Mathematics — is vital in the 21st century. There is a global demand for a skilled workforce in fields like Maths, Science, ICT, and the Arts, yet these careers are often under-promoted. Amid rapid technological change and global challenges, STEM equips learners with essential skills through interdisciplinary collaboration. The asterisk in STEM highlights this evolving focus. The book explores diverse research contexts — from student experiences to diversity and inclusion — featuring perspectives from Belgium, Botswana, Germany, Namibia, South Africa, and the USA.



■ Mareike Teuscher
Handschriften und Handschrift – eine explorative Studie zu Bezugsproblemen und Deutungsmustern von Schüler*innen

2025, IHS, Bd. 711, 244 S., br., 36,90 €
 ISBN 978-3-8309-4905-3

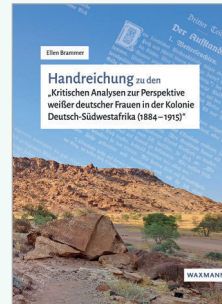
Standardisierte Schulschriften sollen in der Grundschule beim Handschreiberwerb Orientierung bieten und eine flüssige, leserliche Handschrift fördern. Häufig werden sie jedoch von Schüler:innen als verpflichtend empfunden, was die Entwicklung individueller Handschrift hemmt. Die Studie rekonstruiert Deutungsmuster von Schüler:innen der 4. und 6. Klasse zum Handschreiben und bezieht neben fachdidaktischen auch kulturell-gesellschaftliche Perspektiven ein. Sie leistet einen Beitrag zur Reflexion über die Bedeutung von Handschrift in veränderten Kommunikationskontexten und gibt Impulse für die Weiterentwicklung der Handschreibdidaktik.



■ Daniela Fiedler,
 Dorothee Doerfel-Baasen,
 Stephanie Bähker
Selbstkompetenztraining zur Förderung von Begabungen im Jugendalter
 Handbuch für Lehrkräfte

2025, 200 S., br., durchg. vierfarbig,
 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4963-3

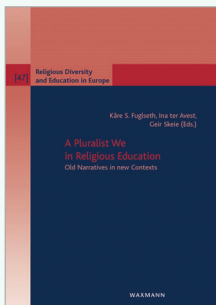
Dieses Handbuch unterstützt Lehrkräfte und pädagogisches Personal bei der Durchführung des ›Selbstkompetenztrainings zur Förderung von Begabungen im Jugendalter‹. Es hilft Jugendlichen, persönliche Zukunftsvorstellungen, berufliche Orientierung und Selbstreflexion miteinander zu verbinden. Mit strukturierten Übungen, Materialien und Hintergrundwissen fördert es Prozesse der Identitätsbildung, Interessenfindung und des Selbstkonzepts. In Kombination mit etablierten Testverfahren kann es schuljahresbegleitend oder projektbasiert eingesetzt werden und bietet praxisnahe Impulse für die Begabungsförderung.



■ Ellen Brammer
Handreichung zu den ›Kritischen Analysen zur Perspektive weißer deutscher Frauen in der Kolonie Deutsch-Südwestafrika (1884–1915)‹

2025, 56 S., geheftet, durchg. vierfarbig,
 29,90 €, ISBN 978-3-8188-0057-4

Die Handreichung fördert eine reflektierte, erinnerungspädagogische Auseinandersetzung mit der Kolonialzeit in Schule und außerschulischen Projekten. Der methodisch abwechslungsreiche Ansatz aktiviert Lernende, indem er historische Denk- und Verhaltensmuster sichtbar macht. Themenschwerpunkte wie Kultur, Rassismus und Stereotypisierung verbinden Vergangenheit und Gegenwart. Neben historischem Wissen werden Kommunikations-, Deutungs- und Reflexionskompetenzen sowie Perspektivübernahme gefördert. Unterrichtsskizzen, Quellanalysen und Arbeitsblätter erleichtern die Vorbereitung.



→ Series

Religious Diversity and Education in Europe

edited by Cok Bakker, Jenny Berglund, Gerdien Bertram-Troost, Julia Ipgrave, Geir Skeie

Vol. 47

■ Kåre S. Fuglseth, Ina ter Avest, Geir Skeie (Hrsg.)

A Pluralist We in Religious Education

Old Narratives in new Contexts

2025, 270 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8188-0049-9

This volume stems from a conference at Nord University, Norway, by scholars focusing on religious and value education, especially religious plurality in Europe. It explores religious identity formation in the 21st century through diverse narratives, highlighting their role in educational processes. The contributions examine contextualization challenges and use case studies to illustrate narrative functions for pedagogical, political, and ethical purposes. Topics include multi-religious Europe, interreligious dialogue, and perspectives from South African and Turkish/Muslim scholars.



→ Series

Research on Religious and Spiritual Education

edited by Theo van der Zee, Kirsí Tirri and Ulrich Riegel

Band 16

■ Martha Hoffenkamp

Kaarsen in de klas

Rituele handelingen op katholieke scholen – plaats, tijd en symboliek

2025, 168 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4978-7

Dit onderzoek is uitgevoerd binnen het katholiek onderwijs, vanouds de plaats waar men bekend is met rituelen. De dissertatie wil belichten hoe het uitvoeren van rituelen in een huidige, pluralistische context docenten een beproefde en toch nieuwe vorm van communicatie biedt. Dit schept mogelijkheden in de begeleiding van jongeren, bij het ontwikkelen van hun unieke persoonlijkheid, in dialoog met elkaar en met de samenleving.



Band 17

■ Sarah Delling

Körpersprache im Religionsunterricht

Eine qualitative Studie zur nonverbalen Kommunikation der Lehrperson

2025, 279 S., br., 32,90 €

ISBN 978-3-8188-0024-6

Professionell handelnde Lehrpersonen sollen Unterrichtskommunikation so gestalten, dass Bildungsprozesse bei Schüler:innen angeregt werden. Im (Religions-)Unterricht spielt dabei die Körpersprache der Lehrkraft eine zentrale Rolle. Die Studie analysiert videografierte Religionsunterrichtsstunden der Sekundarstufe II dokumentarisch, um zu untersuchen, welche nonverbalen Signale Lehrpersonen senden und wie diese den Unterricht beeinflussen. Die Ergebnisse werden vor dem Hintergrund verschiedener Professionalitätsansätze diskutiert. Der Band richtet sich an (Religions-)Pädagog:innen, Bildungswissenschaftler:innen und Theolog:innen und bietet Impulse zur Erforschung der Körpersprache im Religionsunterricht.



■ Thilo Schmidt,
Wilfried Smidt (Hrsg.)
**Handbuch empirische
Forschung in der Pädagogik
der frühen Kindheit**
2025, 2., erw. u. aktual. Aufl.,
674 S., geb., 79,90 €
ISBN 978-3-8188-0004-8

Themenfelder der Pädagogik der frühen Kindheit stehen zunehmend im Blickpunkt der Forschung. Deutlich wird dies an einer inzwischen großen Zahl an empirischen Studien, die sich zu vielschichtigen und bisweilen unübersichtlichen Forschungsbeständen verdichtet haben. Mit dem Handbuch empirische Forschung in der Pädagogik der frühen Kindheit wird diese Entwicklung aufgegriffen, indem von Fachexpertinnen und Fachexperten zu ausgewählten Themenfeldern der Pädagogik der frühen Kindheit der aktuelle Stand der empirischen Forschung in Deutschland wie auch wichtige internationale Forschungsbefunde überblicksartig aufgezeigt werden.



■ Wilfried Smidt,
Barbara Benoist-Kosler,
Eva-Maria Embacher,
Hanna Lorenzin (Hrsg.)
**Interaktionen, Beziehungen
und Bindungen in der
frühen Kindheit**
Kindergarten und Familie im Fokus
2025, 164 S., br., 32,90 €
ISBN 978-3-8309-4985-5

Kinder interagieren von Geburt an mit ihrer Umwelt und entwickeln durch vielfältige Interaktionen Beziehungen und Bindungen zu Bezugspersonen. Neben familiären Erfahrungen verbringen sie zunehmend Zeit in elementarpädagogischen Einrichtungen, wo sie mit Gleichaltrigen und Fachkräften in Kontakt treten. Diese Interaktions- und Bindungserfahrungen beeinflussen maßgeblich ihre Bildungs- und Entwicklungsprozesse. Der vorliegende Band bietet Einblicke in diese vielfältigen Erfahrungen in der frühen Kindheit und fasst Ergebnisse der 3. Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik von 2023 zusammen, die von der Universität Innsbruck und der Pädagogischen Hochschule Tirol veranstaltet wurde.



In Vorbereitung
■ Lucia Amberg, Luzia Bürgi, Petra Chiavaro-Jörg, Carine Burkhardt Bossi, Kirsten Herger, Janine Hostettler Schärer, Karin Landert Born (Hrsg.)
**Interaktion als Dreh- und
Angelpunkt erfolgreichen
Lehrens und Lernens**
2025, 250 S., br., 34,90 €
ISBN 978-3-8188-0083-3

Interaktion ist zentral für erfolgreiches Lernen – besonders in der frühen Bildung. Dieser Sammelband beleuchtet Interaktionsprozesse bei Kindern im Alter von vier bis acht Jahren aus entwicklungspsychologischer, didaktischer und professionsbezogener Sicht. Konzepte wie Sustained Shared Thinking, Scaffolding und Sensitive Responsivität werden theoretisch fundiert und praxisnah diskutiert. Die Beiträge basieren auf der Tagung ›Interaktion als Dreh- und Angelpunkt erfolgreichen Lehrens und Lernens‹, die im Sommer 2024 von der Schweizerischen Gesellschaft für Lehrer:innenbildung, Arbeitsgruppe Bildung junger Kinder, durchgeführt wurde, und richten sich an Fachpersonen, Forschende und Studierende.



■ Anja Leist-Villis
**Elternratgeber
 Zweisprachigkeit**

Informationen und Tipps zur mehrsprachigen Entwicklung und Erziehung von Kindern
 2025, 182 S., br., 22,90 €
 ISBN 978-3-8309-4994-7

Eltern wünschen sich meist, mit ihrem Kind die eigene Muttersprache zu sprechen, doch die praktische Umsetzung mehrsprachiger Erziehung ist oft herausfordernd. Kinder verweigern manchmal eine Sprache oder vermischen sie, was bei Eltern Zweifel auslöst. Die Autorin beantwortet diese Fragen wissenschaftlich fundiert und verständlich. Sie erklärt, wie Kinder spielerisch Sprachen erwerben, welche Vorteile frühkindliche Mehrsprachigkeit bietet und wie Eltern die mehrsprachige Erziehung individuell gestalten können. Die achte, überarbeitete Auflage des Ratgebers enthält zudem ein neues Kapitel zur Unterstützung des mehrsprachigen Schriftspracherwerbs und bietet praxisnahe Tipps für Eltern, pädagogische Fachkräfte und Studierende.



■ Julius Späth, Daniela Cornelia Stix, Cordula Endter, Karsten Krauskopf (Hrsg.)
**#GesellschaftBilden im
 Digitalzeitalter**

Perspektiven Sozialer Arbeit auf technologische Herausforderungen
 2025, 230 S., br., 34,90 €
 ISBN 978-3-8309-4997-8

Das Digitalzeitalter stellt die Soziale Arbeit vor neue Herausforderungen, die über die Bearbeitung bestehender Probleme hinausgehen und eine aktive Mitgestaltung der Gesellschaft erfordern. Der Sammelband versammelt 15 Beiträge aus Forschung und Praxis, die den Einfluss technologischer Entwicklungen auf das professionelle soziale Handeln untersuchen. Im Mittelpunkt stehen nicht nur digitale Werkzeuge, sondern vor allem die aktive Gestaltung digitaler Räume und die Begleitung gesellschaftlicher Wandlungsprozesse. Die Beiträge bieten vielfältige Perspektiven darauf, wie Soziale Arbeit ihre Rolle als Gestalterin gesellschaftlicher Prozesse im digitalen Wandel wahrnehmen kann.



■ Marc-André Heidelmann, Susanne Maria Weber (Hrsg.)
**Organisationspädagogisches
 Denken und Forschen
 verstehen**

Ein Studienbuch
 2025, 286 S., br., 27,90 €
 ISBN 978-3-8252-6319-5

Die Organisationspädagogik als junges und innovatives Feld der Erziehungs- und Bildungswissenschaften wächst kontinuierlich. Dieses Studienbuch beleuchtet einführend die Vielfalt des Denkens und Forschens an verschiedenen Hochschulstandorten und fördert den Austausch zwischen Studierenden und Wissenschaftler*innen. Mit praxisnahen Beispielen und einem hybrid vernetzten Lernformat wird das organisationspädagogische Wissen zugänglich und ansprechend vermittelt. Theoretisch fundiert zeigt es organisationspädagogische Handlungsfelder, Perspektiven und Gestaltungsstrategien auf.



In Vorbereitung

■ Sanja Kapidzic, Britta Gauly, Samuel Greiff, Silke Martin, Natascha Massing, Anouk Zabal, Beatrice Rammstedt
Adaptives Problemlösen Erwachsener im internationalen Vergleich: Ergebnisse von PIAAC 2023

2025, 100 S., br., 39,90 €
 ISBN 978-3-8188-0078-9



Das *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* (PIAAC) liefert erstmals international vergleichende Daten zur adaptiven Problemlösekompetenz Erwachsener in insgesamt 31 Ländern weltweit. Die adaptive Problemlösekompetenz ist entscheidend für die kontinuierliche Aneignung neuer Kenntnisse und gewinnt in einer Welt geprägt durch technologischen Fortschritt und zunehmender Komplexität an Bedeutung. Dieser Bericht untersucht die adaptive Problemlösekompetenz Erwachsener in Deutschland im internationalen Vergleich und setzt sie in Relation zur Lese- und alltagsmathematischen Kompetenz. Zudem werden Unterschiede zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen – etwa zwischen Altersgruppen – beleuchtet sowie der Zusammenhang zwischen adaptiver Problemlösekompetenz und zentralen Merkmalen des Arbeitsmarktes betrachtet.



→ Reihe

Erwachsenenbildung

Schriftenreihe des Comenius-Instituts und der Evangelischen Erwachsenenbildung – Bundesverband
 hrsg. von Jens Dechow, Michael Glatz, Freimut Schirrmacher

Band 6

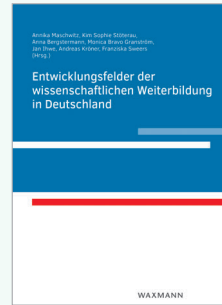
■ Stefan Botters, Michael Glatz, Cornelius Sturm (Hrsg.)

Alphabetisierung und Grundbildung in Evangelischer Erwachsenenbildung: Aus gutem Grund

2025, 160 S., br., 29,90 €
 ISBN 978-3-8309-4651-9



Der Band bietet konzeptionelle Anknüpfungspunkte und praktische Unterstützung für ein evangelisches Engagement im Bereich Grundbildung. Vor dem Hintergrund relevanter Konzepte von Grundbildung im Weiterbildungsbereich, einem Überblick über die Grundbildungspraxis in evangelischen Bildungseinrichtungen und exemplarisch dargestellten Angeboten präsentiert der Band den Entwurf eines spezifisch evangelischen Grundbildungsverständnisses. Dieser verbindet eine theologische Fundierung mit dem Capability Approach. Der Band richtet sich an Praktiker*innen und Forscher*innen in der Erwachsenenbildung.



In Vorbereitung

■ Annika Maschwitz, Kim Sophie Stöterau, Anna Bergstermann, Monica Bravo Granström, Jan Ihwe, Andreas Kröner, Franziska Sweers (Hrsg.)
Entwicklungsfelder der wissenschaftlichen Weiterbildung in Deutschland

2025, ca. 150 S., br., 29,90 €
 ISBN 978-3-8188-0066-6



Angesichts vielfältiger gesellschaftlicher Umbrüche erfährt das tertiäre Bildungssystem tiefgreifende Veränderungen. Der Sammelband der DGWF e.V. widmet sich aktuellen Entwicklungen in der wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere den Bereichen Verständnis und Entwicklungen, wissenschaftliche und berufliche Weiterbildung, Lehrkräfte-Weiterbildung sowie Internationalisierung. Neben theoretischen Beiträgen werden praxisnahe Einblicke zu Erfolgsfaktoren und Herausforderungen gegeben, um eine umfassende Perspektive auf die Hochschulweiterbildung zu bieten.



■ Eva Cendon, Julia Schütz (Hrsg.)
New Learning

Zukunftsorientierte Fortbildung
für das Bildungspersonal

2025, 222 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4977-0



Das Buch untersucht, wie sich Bildungsprozesse in der postdigitalen Welt verändern, in der digitales und analoges Lernen eng miteinander verbunden sind. Es beleuchtet neue Lern- und Lehrkulturen, hinterfragt traditionelle Professionalisierungsansätze und zeigt praxisnahe Facetten von »New Learning«. Mit Beiträgen von europäischen Rahmenbedingungen bis zu konkreten Beispielen wie dem »NELE – Campus Neue Lernkultur« richtet sich das Werk an alle, die sich mit den Herausforderungen vernetzter Bildungsprozesse beschäftigen.



■ Melinda Erdmann,
Juliana Schneider, Irena Pietrzyk,
Marcel Helbig, Marita Jacob (Hrsg.)
**Auf dem Weg zur
Hochschulbildung**

Beiträge aus Wissenschaft und
Praxis aus NRW

2025, 184 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4976-3



Der elterliche Hintergrund beeinflusst maßgeblich die Bildungswege junger Erwachsener, insbesondere den Zugang zur Hochschule, der für viele Abiturient:innen mit ungünstigen Voraussetzungen mit großen Hürden verbunden ist. Obwohl dies bekannt ist, mangelt es bisher an Wissen über wirksame Maßnahmen zur Verringerung dieser Bildungsungleichheit. Der vorliegende Band sammelt Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zu Instrumenten, die Chancengerechtigkeit fördern. Dabei wird besonders das NRW-Talentscouting-Programm beleuchtet, das Schüler:innen der Oberstufe berät und unterstützt. Die Vielfalt der praktischen Einsichten und wissenschaftlichen Perspektiven trägt zu einem besseren Verständnis wirksamer Maßnahmen gegen Bildungsungleichheit bei.



■ David Rott, Katrin Huxel (Hrsg.)
**Theater als außer-
schulischer und außer-
universitärer Lernort**

Perspektiven diversitätssensibler
Hochschullehre

2025, 180 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0067-3

Die Öffnung von Schule, Unterricht und Universität hin zu mehr Diversität und Inklusion ist seit langem eine geforderte Entwicklung. Im Fokus steht, wie diversitätssensible Lehre durch die Zusammenarbeit mit externen Partner:innen gestaltet werden kann. Zentral sind dabei das Jugendbuch 33 Bogen und ein Teehaus von Mehrnouch Zaeri-Esfahani und dessen Theateradaption am Theater Münster, die in zwei erziehungswissenschaftlichen Seminaren thematisiert wurden. Der Band dokumentiert die Kooperation zwischen Theater und Universität und zeigt spannende Perspektiven auf das Theater als Lernort außerhalb von Schule und Hochschule. Beteiligte sind Wissenschaftler:innen, Lehrende, Studierende sowie Kreative aus Theater und Literatur.



→ Reihe

Beiträge zur Bildungsforschung

hrsg. von der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB)

In Vorbereitung**Band 14**

■ Sabine Weiß

Die Entwicklung des Zugehörigkeitsgefühls von Working-class-Studierenden an der Universität

2025, ca. 160 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4984-8

Der Band untersucht das Zugehörigkeitsgefühl von Studierenden aus der Arbeiterklasse in Österreich, wo Bildungsvererbung noch wirkt. Im Fokus steht, wie diese Studierenden Unterstützung, Verbundenheit und Respekt auf dem Campus erleben. Die Analyse kombiniert Bourdieus Forschungsparadigma mit der Constructivist Grounded Theory, um Mechanismen von Exklusion und Inklusion zu erforschen. Die Ergebnisse zeigen eine ambivalente Wahrnehmung der Zugehörigkeit: Studierende wünschen zu Beginn ihres Studiums Anschluss, doch die Universität muss institutionelle Unterstützung bieten. Der komplexe Habitus der Arbeiterklasse erfordert gezielte Förderung, um Zugehörigkeit zu stärken.

■ Kai Koch, Kerstin Schatz (Hrsg.)
Musikgeragogik – quo vadis?

Festschrift für Hans Hermann Wickel und Theo Hartogh

2025, 156 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4974-9

Die Festschrift würdigt Hans Hermann Wickel und Theo Hartogh als prägende Persönlichkeiten der Musikgeragogik, einer wissenschaftlich fundierten Disziplin im Dienst der Praxis. Beiträge beleuchten vielfältige musikgeragogische Perspektiven, verbinden Theorie und Praxis und zeigen Bezüge zu Musiktherapie, Instrumentalpädagogik und Sozialer Arbeit. Vernetzung an Hochschulen und Praxis-Transfer werden hervorgehoben. Zudem gibt die Festschrift Einblicke in Netzwerke wie die Bundesinitiative Musik und Demenz und reflektiert 15 Jahre DGfMG-Vereinsarbeit. Abschließend grüßen Wegbegleiter und Kolleg:innen.



→ Reihe

Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung

hrsg. von Katja Beck, Rosa Anna Ferdigg, Dieter Katzenbach, Julia Kett-Hauser, Sophia Laux und Michael Urban

Band 2

■ Katja Beck, Rosa Anna Ferdigg, Dieter Katzenbach, Julia Kett-Hauser, Sophia Laux, Michael Urban (Hrsg.)

Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung

Professionalisierung – spezifische Unterstützungsangebote – Übergänge in die berufliche Bildung

2025, 238 S., br., 37,90 €

ISBN 978-3-8309-4961-9

Die zweite Förderlinie des Projekts *Metavorhaben Inklusive Bildung* (Mlnk-Bi) widmet sich dem Schwerpunkt der »Förderbezogenen Diagnostik«. Die beiden Sammelbände wollen einer breiten Leserschaft aus Bildungspraxis, Bildungsverwaltung, Bildungspolitik und Bildungsforschung einen Überblick über die Zielsetzungen, die Vorgehensweise und die Ergebnisse der 29 im Rahmen dieses Programms geförderten Projekte geben. Dieser Band stellt die Projekte aus den Bereichen Professionalisierung, spezifische Unterstützungsangebote und Übergänge in die berufliche Bildung vor.



→ Reihe

Glaube – Wertebildung – Interreligiösität

Berufsorientierte Religionspädagogik

hrsg. von Reinhold Boschki,
Michael Meyer-Blanck und
Friedrich Schweitzer**Band 35**■ Magda Bräuer, Martin Losert,
Friedrich Schweitzer, Reinhold
Boschki (Hrsg.)**Schüler:innenorientierung –
Perspektivenübernahme –
Interreligiöses Lernen**Wirksamkeit unterschiedlicher
Formen von Religionsunterricht: Ein
Cluster Randomized Controlled Trial
Unter Mitarbeit von Hanne Schnabel-
Henke, und Simone Hiller

2025, 316 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8309-4939-8

In einer gesellschaftlichen Situation, die durch kulturelle und religiöse Vielfalt geprägt ist, wird interreligiöse Kompetenz zunehmend bedeutsam. Das Projekt ›Wirksamkeit interreligiösen Lernens durch Perspektivenübernahme bei unterschiedlichen Formen schülerorientierten Religionsunterrichts‹ wurde vor diesem Hintergrund entwickelt. Im Zentrum steht die Frage nach Möglichkeiten, die Förderung interreligiöser Kompetenz im Religionsunterricht bei unterschiedlichen didaktischen Vorgehensweisen empirisch zu überprüfen.



→ Reihe

Medien in der Wissenschafthrsg. von der Gesellschaft für
Medien in der Wissenschaft**In Vorbereitung
Band 81**

■ Claudia Bremer (Hrsg.)

Integration und Ko-KreationMiteinander von Mensch und
Maschine in Forschung und Bildung

2025, ca. 370 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8188-0056-7

Im Kontext der zunehmenden Verbreitung künstlicher Intelligenz auch in Bildung und Forschung stehen Hochschulen vor neuen Herausforderungen. Die Beiträge dieses Bandes gehen den Fragen nach, wie sich in Zukunft das Verhältnis von Mensch und Maschine in diesem Kontext ausgestaltet, welche Entwicklungen und Potentiale sich abzeichnen und wie sich der Einsatz digitaler Medien in Bildung und Forschung durch die Nutzung von KI verändert. Thematisierte Aspekte sind auch, wie sich KI-Anwendungen didaktisch wirksam in Lernmanagement-Systeme (LMS) und andere Bildungstechnologien integrieren lassen und wie Forschungs- und Bildungsstrategien im Zusammenhang mit dem Einsatz von KI weiterentwickelt werden.



→ Reihe

**Studienreihe
Hochschulforschung
Österreich**Netzwerk Hochschulforschung
Österreich**Band 6**■ Erna Nairz-Wirth,
Karl Ledermüller, Sabine Weiß,
Bianca Thaler, Franziska Lessky,
Martin Unger, Magdalena Fellner
(Hrsg.)**Transition and
Transformation in Higher
Education**

2025, 310 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4986-2

Der Sammelband präsentiert Ergebnisse der Konferenz 2023 zu ›Transformation and Transition in Higher Education‹ und bietet einen Überblick zur österreichischen Hochschulforschung. Er untersucht Transformationsprozesse auf Makroebene (politisch, ökonomisch), Mesoebene (Organisationen) und Mikroebene (Akteure, Studierende, Lehrveranstaltungen). Zentrale Themen sind soziale Dimension, Digitalisierung, lebenslanges Lernen und Nachhaltigkeit. Der Band zeigt Herausforderungen und neue Perspektiven, die durch Strukturbrüche und bildungspolitische Maßnahmen im tertiären Bildungsbereich entstehen.



Band 7

■ Magdalena Fellner,
Attila Pausits, Thomas Pfeffer,
Stefan Oppl (Hrsg.)

Anerkennung und Validierung non-formalen und informellen Lernens an Hochschulen

Orientierungen in einem komplexen Feld

2025, 252 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4995-4



Der Band wirft einen umfassenden Blick auf die Erfahrungen, welche bei der Umsetzung und Implementierung der Novellierung des Hochschulgesetzes gesammelt wurden. Fachexpert*innen aus dem nationalen und internationalen Raum teilen ihre Erkenntnisse und Erfahrungen, diskutieren (kritisch) bestehende Herausforderungen und beleuchten wirksame Strategien und operative Ansätze für Hochschulen und weitere (Bildungs-)Einrichtungen. Dabei werden umfangreiche Erkenntnisse aus der Berufs- und Erwachsenenbildung integriert dargebracht, die wertvolle Hinweise und Informationen zu Validierungsverfahren liefern und so zur Diskussion und Analyse beitragen.



In Vorbereitung

■ Helena Berg, Sarah Schmidt,
Markus Koppenborg (Hrsg.)

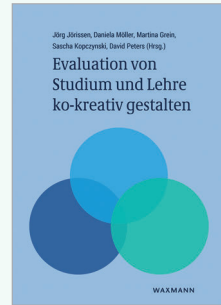
Zukunftsfähiges Qualitätsmanagement an Hochschulen

Partizipation, Feedback und produktive Fehlerkultur

2025, 182 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8188-0021-5

Qualitätsentwicklung an Hochschulen braucht mehr als Instrumente – sie braucht Beteiligung, Dialog und Lernbereitschaft. Dieser Sammelband bündelt praxisorientierte, empirische und theoretische Beiträge zu der Frage, wie gemeinschaftlich gestaltete Qualität an Hochschulen gelingen kann. Die Beiträge bieten vielfältige Perspektiven aus Hochschulpraxis und Qualitätsmanagement. Sie zeigen Wege auf, wie Beteiligung auf Augenhöhe und wechselseitiges Lernen zur Weiterentwicklung von Studium, Lehre und Hochschule beitragen können.



■ Jörg Jörissen,

Daniela Möller, Martina Grein,
Sascha Kopczynski,
David A. Peters (Hrsg.)

Evaluation von Studium und Lehre ko-kreativ gestalten

2025, 258 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0046-8



Ko-Kreation ist im Hochschulbereich zwar angekommen, im Bereich der Evaluation von Studium und Lehre jedoch vergleichsweise wenig verbreitet. Eine allgemein etablierte Definition von Ko-Kreation existiert in diesem Kontext bislang nicht. Der Arbeitskreis Evaluation der Hochschulen für angewandte Wissenschaften in NRW nahm dies zum Anlass seine Jahrestagung 2024 dem Thema »Evaluation von Studium und Lehre ko-kreativ gestalten« zu widmen. Der Sammelband dokumentiert die Beiträge und Diskussionen der Tagung. Er gibt Einblicke in Theorien und Praxisbeispiele und befasst sich mit der Anwendung und dem Potential kreativer Ideen und Vorgehensweisen in Evaluation und Lehrentwicklung.



DDS – Die Deutsche Schule

Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Bildungspolitik und pädagogische Praxis
ISSN 0012-0731

hrsg. von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft im DGB in Zusammenarbeit mit der Max-Traeger-Stiftung

Die Deutsche Schule ist eine wissenschaftliche Zeitschrift, mit der die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) zur wissenschaftlichen Fundierung und Orientierung aktueller Diskussionen und Entwicklungen im Bildungswesen beiträgt.

Themen 2025

- Demokratiebildung und Rechtspopulismus
- Inklusion in der Beruflichen Bildung
- Bildungsprozesse und -strukturen im Wandel

Erscheinungsweise vierteljährlich, print und open access



www.waxmann.com/dds



forum erwachsenenbildung

Die evangelische Zeitschrift für Bildung im Lebenslauf
ISSN 1433-769X

hrsg. vom Evangelische Erwachsenen- bildung – Bundesverband e. V. (EEB Bundesverband) in Zusammenarbeit mit dem Comenius-Institut Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V.

forum erwachsenenbildung präsentiert und reflektiert Bildung im Lebenslauf aus wissenschaftlicher, praxisnaher, bildungspolitischer und evangelischer Perspektive.

Themen 2025

- »Sag, wie hältst Du's mit dem Krieg?«
- Freizeittrends
- Geldnöte
- Kreative ästhetische Lernkultur

Erscheinungsweise vierteljährlich

www.waxmann.com/feb



Zeitschrift für Evaluation

ISSN 1619-5515

hrsg. von Stephan Grohs, Alexandra Caspari, Gerd-Michael Hellstern, Jan Hense, Udo Kelle, Christoph E. Müller, Reinhard Stockmann und Petra Wagner

Die *Zeitschrift für Evaluation* (ZfEv) will eine Plattform sein für:

- den fachlichen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis
- die interdisziplinäre Bündelung sektoralen Fachwissens
- den internationalen Austausch im deutschsprachigen Raum
- die Vermittlung und Diskussion neuer Entwicklungen
- die Verbreitung von Standards in der Evaluation
- Hinweise auf Ausschreibungen, Literatur, Veranstaltungen etc.

Erscheinungsweise halbjährlich

www.waxmann.com/zfe



Zeitschrift für Begabungsforschung und Talententwicklung

ISSN 2941-9891

hrsg. von Christian Fischer (Münster), Katarina Farkas (Zug), Friedhelm Käpnick (Hamburg), Christoph Perleth (Rostock), Thomas Wagner (Linz) und Gabriele Weigand (Karlsruhe)

Schriftleitung:
David Rott (Münster)

BETA bietet ein Forum für Wissenschaftler:innen und Praktiker:innen verschiedener Disziplinen und Professionen, die sich mit Begabungsforschung und Potenzialentwicklung im schulischen und außerschulischen Kontext befassen. Die Zeitschrift umfasst sowohl wissenschaftliche als auch Praxisbeiträge. Sie beleuchtet die Themen Begabung und Potenzialentwicklung unter verschiedenen disziplinären und interdisziplinären Perspektiven und stellt Ergebnisse diverser Forschungszugänge sowie Praxiserfahrungen aus unterschiedlichen Bereichen dar.

Erscheinungsweise halbjährlich

www.waxmann.com/beta



BRU Magazin

ISSN: 0178-3203

hrsg. von Kristina Augst (Berlin), Andreas Obermann (Wuppertal), Bernd Schröder (Göttingen) und Wilhelm Schwendemann (Freiburg i. Br.)

Redaktion:

Torben Ebeling, Eva Friedrich, Eva Görisch, Sebastian Kleinert, Petra Wassill, Friederike Welsch und Valentin Winnen

Kontakt

Friederike Welsch:
redaktion.bru@waxmann.com

Das BRUMAGAZIN ist die Fachzeitschrift für den Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (BRU) und erscheint in Trägerschaft der Gesellschaft für Religionspädagogik Viligst e.V. Das BRU-Magazin widmet sich dem Religionsunterricht an beruflichen Schulen. Mit Unterrichtsmaterialien zu existenziellen, ethischen und religiösen Fragen greift es aktuelle Themen auf, die dazu beitragen, dass Jugendliche die Anforderungen einer komplexen, multi-kulturellen und multireligiösen Lebens- und Berufswelt bewältigen.

Seit 1984 wird es von engagierten Religionspädagoginnen und -pädagogen erarbeitet und herausgegeben. Ab 2025 ist es wahlweise als Online-Zeitschrift oder als Print-Ausgabe zu beziehen.

Jede Ausgabe des BRUMAGAZINS widmet sich einem besonderen Themenschwerpunkt, zu dem vielfältige Unterrichtsideen und thematische sowie didaktische Einführungen angeboten werden. Der Schwerpunkt einer jeden Ausgabe liegt auf den Unterrichtsmaterialien für die Hand der Lehrkräfte. Arbeitsblätter, Bilder, audiovisuelle Medien und Methoden ermöglichen es den Unterrichtenden, das Thema facettenreich mit den Schülerinnen und Schülern zu kommunizieren.

Erscheinungsweise halbjährlich

Abobestellungen bitte per E-Mail an:
bru@waxmann.com.



Waxmann Verlag GmbH

Steinfurter Straße 555
48159 Münster, Germany
Telefon +49 (0) 251 / 2 65 04-0
Fax +49 (0) 251 / 2 65 04 26
www.waxmann.com
info@waxmann.com

 www.facebook.com/Waxmann.Verlag

 www.instagram.com/waxmann_verlag

Waxmann Publishing Co.

P.O. Box 1318, New York
NY 10028, USA

Bestellungen

Brockhaus Commission
Kreidlerstraße 9,
70806 Kornwestheim, Germany
Telefon +49 (0) 71 54/13 27-0
Fax +49 (0) 71 54/13 27-13
waxmann@brocom.de

Unsere E-Books sind verfügbar unter

waxmann.ciendo.com